jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1977/12/22 13Os30/77, 13Os35/78, 9Os132/79, 13Os92/82, 11Os159/84, 11Os70/90 (11Os71/90), 12O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.12.1977

Norm

StPO §258 Abs2 A
StPO §281 Z5 A

Rechtssatz

Unzulässige Umkehr der Beweislast und Begründungsmangel nach§ 281 Abs 1 Z 5 StPO, wenn sich die Annahme der Täterschaft auf eine unwiderlegte Vermutung gründet.

Entscheidungstexte

- 13 Os 30/77
  Entscheidungstext OGH 22.12.1977 13 Os 30/77
- 13 Os 35/78
  Entscheidungstext OGH 09.03.1978 13 Os 35/78
  Ähnlich; Beisatz: Hier: "Mangelnde Überzeugung" des Gerichts von dem Vorliegen der Trunkenheit des Täters. (T1)
- 9 Os 132/79
  Entscheidungstext OGH 04.09.1979 9 Os 132/79
  Ähnlich; Beisatz: Ungeklärt gebliebene Umstände dürfen nicht zum Nachteil des Angeklagten als erwiesen oder widerlegt angesehen werden (SSt 30/20). (T2)
- 13 Os 92/82
  Entscheidungstext OGH 17.06.1982 13 Os 92/82
  Ähnlich
- 11 Os 159/84
  Entscheidungstext OGH 21.11.1984 11 Os 159/84
  Vgl auch; Veröff: EvBl 1985/84 S 407 = RZ 1985/56 S 141
- 11 Os 70/90
  Entscheidungstext OGH 03.10.1990 11 Os 70/90
  Vgl; Beisatz: Das österreichische Strafprozeßrecht kennt keine Beweislastverteilung. (T3)
- 12 Os 133/95
  Entscheidungstext OGH 18.10.1995 12 Os 133/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0098423

Dokumentnummer

JJR_19771222_OGH0002_0130OS00030_7700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at